

Zur Losung vom 29. März 2023

Lobt den HERRN, alle Völker! Rühmt ihn, ihr Nationen alle!

Psalm 117,1

Als ich diese Losung las, musste ich an ein Taizé-Lied denken, dessen Grundlage dieser Vers ist. Es ist vielleicht das bekannteste aller Taizé-Lieder und wurde 1978 von Jacques Berthier, einem Bruder dieser Klostersgemeinschaft in Frankreich komponiert. Es heisst „Laudate omnes gentes“: Lobt den Herrn, lobt ihn, alle Völker.

Dieses Lied wurde in 13 verschiedene Sprachen übersetzt und zuletzt wurde es in der ukrainischen Version oft bei Friedensgebeten in der Ukraine und in ganz Europa gesungen.

Das Lob Gottes kann unser ganzes Leben durchdringen, egal wie unsere gegenwärtige Situation ist. Ihn zu loben, auch in schweren Zeiten, verwandelt uns und lässt uns erkennen, dass Gott allein genügt. Dann können wir einstimmen in das Danklied der Erlösten aus Jesaja 25:

HERR Du bist mein Gott, Dich preise ich, ich lobe Deinen Namen; denn Du hast Wunder getan, Deine Ratschlüsse von alters her sind treu und wahrhaftig. (Jesaja 25,1)

Einen gesegneten Tag wünscht Ihnen

Lektor Matthias Bareiß